

Pressepiegel vom 30.11./1.12.1949

Wiener Zeitung, 30. November:

Grundsteinlegung zum Gartenbau-Institut in Schönbrunn.	4
Wellenbad im Gänsehäufel. RK.	4
Samstag Viehzählung. RK.	5
Bisher 347 Anzeigen wegen Preisüberschreitungen.	5
Wiener Porzellanfabrik Augarten A.G. Einladung. 24. ordentliche Hauptversammlung.	8

Wiener Kurier, 30. November:

Budgetprovisorium für drei Monate, bis neue Wirtschaftslage zu überblicken ist. Finanzminister Dr. Margaretha hat derzeit keine verlässlichen Grundlagen für Erstellung ganzjähriger Budgets.	1
Offene Worte zu aktuellen Fragen: Jede Lebensrettung - nur mit gütigster Erlaubnis der Krankenkassen! 450 wichtige Medikamente werden erst nach umständlichem Genehmigungsverfahren der Kasse an den Patienten abgegeben. Von Hans Kernstöck.	2
Kulturelle Zuwendungen als Steuerabzugsposten. (Österreich-Institut)	2
Den Wienern ist der Wein zu teuer. Auch der Bierkonsum ist abgesunken. Dafür gibt es eine "Kracherlkonjunktur".	3
Ein Ärztehaus auf der Freyung wird eröffnet. Im Informationszentrum werden moderne Nachlagswerke zur Verfügung stehen.	3
Tournee der Philharmoniker nach Ägypten gesichert. Orchester verzichtet auf Südamerikafahrt.	3
Gänsehäufel erhält Wellenbad. Zur RK.	3
Direktor Marik im Kreuzfeuer seiner Gläubiger. Versammlung von 28 Geldgebern im Justizpalast.	3
Allgemeine Viehzählung am 3. Dezember. RK.	3
Sonntag Kranzniederlegung an der Grabstätte Mozarts.	4

Weltpresse, 30. November:

Zwei Briefe zu einer Kritik. (Stadtrat für Finanzwesen Resch, eine Theateranedote)	6
Noch keine Entscheidung über Steuerermäßigung. Budgetprovisorium bis 30. April.	8
45 Beschwerden vor dem Verfassungsgericht. (Sozialistische Gemeindefraktion der Stadt Innsbruck. Elektrizitätsgesetz der Vorarlberger Landesregierung)	8
Bauarbeiten zur Wiederherstellung des Gänsehäufels. RK.	8

Der Abend, 30. November:

Budgetentwurf zurückgezogen.	2
Der Weihnachtsmann und sein Konkurrent. Tannenbäume - so und so.	3
CSR: Telephone an allen Landstraßen.	3
Raimundtheater noch nicht vergeben.	6
Stadtadteplanung in der Sowjetunion. (Ernst Plojhar im Säulensaal des Palais Coburg, Lichtbildervortrag)	6

Neues Österreich, 1. Dezember:

Auch der dieswöchige Fleischaufruf gefährdet.	1
Die Verhandlungen mit den öffentlich Angestellten abgeschlossen. Überbrückungshilfe mindestens 200 S. für Verheiratete: Mindestens 220 Schilling und für jedes Kind weitere 20 Schilling. Für Pensionisten: Mindestbetrag 180 Schilling und ebenfalls 20 Schilling für jedes Kind. Auszahlungstermin: Bis zum 15. Dezember.	1
Weihnachtszuwendungen bis zu 400 Schilling steuerfrei.	1
Die Schieber. r.k.	1/2
Stürmische Versammlung der Linzer Lebensmittelkleinhändler.	2
Prag: Zuweisung von Arbeitskräften neu geregelt. (Prager Stadtrat)	2
Hausbesorger fordern höheres Reinigungsgeld.	2
Autobus überschlägt sich in der Lobau. RK.	3
Ein Apotheker antwortet: "Keine Übergewinne"!	3
Die Lohnverhandlungen der Bäcker ergebnislos.	3
Der Schmuggler der Esterhazy-Juwelen vom Steinhof entsprungen. Er hat seinen Goldschatz im Stich gelassen und ist nach Bayern geflüchtet. Geisteskranker oder Simulant?	3
Aufnahme der Fettvorräte bei den Kaufleuten. RK.	4
2000 Artisten greifen zur Selbsthilfe. "Das lustige Wiener Volksbrett.1" soll einem Teil der Beschäftigungslosen Arbeit geben.	4
Die ersten Orangen: 10 S pro Kilogramm.	4
Schulkinder können gratis eislaufen.	5
Wiener Pferdemarkt. RK.	6
Städtische Abgaben im Dezember. RK.	6

Arbeiter Zeitung, 1. Dezember:

Die Überbrückungshilfe für die öffentlich Angestellten. Bei den Pensionisten. Von der sozialistischen Fraktion angenommen. Die Preise müssen herunter!	1
Das Milchkontingent bereits erfüllt.	2
Nur vollwertige Arzneien.	2
Die Hausbesorger fordern höheres Reinigungsgeld.	2
Die Steuerbemessung der Weihnachtzulagen.	2
Wieder kein voller Fleischaufruf.	2
Ein Wellenbad im Gänschäufel. 27 Meter hoch. Während des Winters wird weitergearbeitet. RK.	2
Wien die Stadt der Sorglosen. (Unfälle. Mehr Straßentafeln. Die Verkehrssünder)	2
Ein Autobus stürzt vom Donaudamm. RK.	3
Lastauto gegen Badener Bahn.	3
Am 3. Dezember Viehzählung. RK.	4
Neue Alpenschutzhütten werden gebaut. Die Beschlüsse des Bundesausschusses der Naturfreunde.	7

Das Kleine Volksblatt, 1. Dezember:

Wichtige Erklärung des Finanzministers Dr. Margaretha:	
Für Nachziehung der Beamtengehälter	1
Die Markthelfer streiken, das Schlachtvieh hungert.	
Fleischversorgung trotz Anlieferung gefährdet	1
Budgetprovisorium wird heute im Nationalrat eingebracht.	
Schluß mit der Ausgabenwirtschaft!	1
Gesetzesvorlage heute im Nationalrat: Liquidierung	
der Wirtschaftsverbände	2
Die Verhandlungen im Wiener Rathaus dem Abschluß nahe	2
Konferenz der Sektion Gemeindebedienstete des OeAAB. (Es	
sprechen Vizebürgermeister Weinberger und Stadtrat	
Natschläger)	3
Der Alte von Wien. (Stephansdom)	5
Dreifacher Salto eines vollbesetzten Werkautobusses. Neun-	
unddreißig Verletzte in der Lobau. RK.	5
Eine Mahnung des Polizeipräsidenten Dr. Hüttl: "Schwer-	
erziehbare" im Straßenverkehr	6
Die Arbeitsmarktlage in Niederösterreich. Umschulung	
verhilft zu neuer Existenz	7
Der Stadtschulrat nimmt an. (Kunsteisbahn kostenlos	
Schülern zur Verfügung gestellt)	13

Wiener Tageszeitung, 1. Dezember:

Größte Sparsamkeit im Staatshaushalt! Budgetprovisorium	
nennt nur Rahmensummen als Höchstgrenzen. Personalauf-	
nahmen gesperrt	1
Verhandlungen im Wiener Rathaus zwischen den beiden	
Parteien. (Sitzungen des Wiener Gemeinderates und Land-	
tages)	1
Revision der Beamtengehälter. Dr. Margaretha verspricht	
Überprüfung durch den Nationalrat	1
Vorsicht im Straßenverkehr. Sehr hohe Unfallziffer im	
Oktober. Neue Verhütungsmaßnahmen. (Statistik der Ver-	
kehrsunfälle. Untere Mariahilfer Straße wird umgebaut.	
Alkohol am Steuer - Führerscheinentzug)	3
Bundesmittel für 25.000 Wohnungen 1949 beigestellt.	
19.600 Wohnungen werden aus dem Wiederaufbaufonds ge-	
schaffen. Bis Jahresende werden 250.000.000 S verbaut.	
Wohnhauswiederaufbaufonds allein 450 Millionen Schil-	
ling. Bundeswohn- und Siedlungsfonds. Von den 3500 Woh-	
nungen	4
Fleischaufruf in Frage gestellt	4
400 Schilling der Weihnachtsgelder sind steuerfrei	4
Ein interessantes Experiment. (Leienspiel in Theater-	
halle in Meidling)	5
Die Fettvorräte bei den Kaufleuten. RK	6
Fleischabrechnung in den Randgemeinden. RK	6

Österreichische Volksstimme, 1. Dezember:

Erneute Preissenkung in Prag	1
Friedenskomitees in allen Betrieben, Organisationen und	
Gemeinden! Der österreichische Friedensrat konstituiert.	
Ein Aufruf an alle Friedensfreunde	1
Preise seit September um 11 Prozent gestiegen. Fest-	
stellungen des amtlichen statistischen Zentralamtes	1
Feuerwehr verlangt 600 S. (Angestellte der Feuerwehr	
der Stadt Wien)	2
Abwertung verursacht Postgebührenerhöhung	2

Verleihung von Staatsbürgerschaften an reichs- und sudeten- deutsche Faschisten.	3
Autobus stürzt über Böschung: 39 Verletzte. RK.	4
Preisermäßigungen sollen vorgetäuscht werden.	4
Verkehrsunfälle mehren sich. Strengstes Einschreiten gegen alle Verkehrssünder nötig.	4
Auch Weihnachtsbäume teurer.	4
Leningrad erhält eine Sportstadt.	5
Der Wiener Stadtschulrat nimmt an. (Kunsteislaufbahn kosten- los Schülern zur Verfügung)	5
Professor Dr. Walter Hollitscher zur Ausbildung des philo- sophischen Dozentennachwuchses herangezogen.	5
Das einstürzende Wien. (12., Ratschkygasse 44)	6

Österreichische Zeitung, 1. Dezember:

Unbefriedigende Lösung für die öffentlichen Angestellten.	2
Die Gemeinde Wien schreibt Drohbriefe. (Friedhofsverwaltung Stammersdorf)	3
Millionen für Luxusbauten - kein Geld für Arbeiterwohnungen. (Innsbruck)	3
Vor einer starken Verteuerung der Gummischuhe.	3
Ratenzahlung - keine Erleichterung.	7

Die Presse, 1. Dezember:

25 Prozent, doch mindestens 200 Schilling. Die Überbrückungs- hilfe für die öffentlichen Angestellten - steuerfrei und bis 15. Dezember auszahlbar.	1
Warum Budgetprovisorium? Einbringung der Regierungsvorlage im Nationalrat.	2
Kampf gegen die Verkehrsunsicherheit. Straßenbahnumlegung auf der Mariahilfer Straße.	5
Die geschmähte Stadt. Von Helene Tuschak.	5
Markthelferstreik verhindert Fleischausgabe.	6
Verkehrsunfall in der Lobau: 29 Verletzte. Ein Werkauto- bus überschlägt sich dreimal. RK.	6
Liquidation der Wirtschaftsverbände.	7
Wein- und Biersteuer.	7
100 Jahre landwirtschaftliches Schulwesen. Von Hochschul- professor Dr. Ing. H. Kallbrunner.	7
Viehzählung am 3. Dezember. RK.	7

Die Presse, Wochenausgabe, 3. Dezember:

Krankenkassen.	4
Durchs Los. (Bis jetzt im Bundesrat kein Kommunist. Wiener Landtag)	4
Wahlpolitische Erfahrungen in Tirol. (Innsbruck)	4
Geschäftsleitung des Städtebundes beschloß. RK.	6
Wien und die Welt. (Mr. McCrone auf dem Kahlenberg.)	7
Philosophie beim Rathausmann.	7
Ganzmetall-Hochhäuser.	18
Riesenbrücke in Flugzeugform. Stahl-Stahlbetonausführung mit minimalsten Bauhöhen.	18

Die Furche, 3. Dezember:

Revolution der Wirtschaft in der Tschechoslowakei. Verstaatlichter Handel. Von Clemens Maria Hora	4
Monumental oder Kitsch? Gegensätze um den neuen Linzer Hauptbahnhof. Dr. Ludwig Schindl	5
450 sogenannte Spezialitäten, darunter wichtigste Medikamente nur auf eine besondere chef- oder gruppenärztliche Genehmigung erhältlich. Verordnung der Gebietskrankenkasse	7

Wiener Bilderwoche, 3. Dezember:

Der eiserne Mann auf dem Rathausurm. (Bildbericht)	3
--	---

Große Österreich-Illustrierte, 3. Dezember:

Besuch bei dem höchsten Wiener. (Rathausmann) Bildbericht	4
Wien im Weltluftverkehr. (Bildbericht)	15

Wiener Illustrierte, 3. Dezember:

Eisrad-Rennen in Wien	2
-----------------------	---

Welt-Illustrierte, 4. Dezember:

Ein Maler unserer Zeit. (In der Städtischen Galerie ein Bild "An der alten Donau". Bilder des Wiener Malers Prof. Kaufmann)	9
Österreichs Werktätige im Lohnkampf. (Lohnstreik in St. Marx)	10